

Teilnahmebedingungen der 46. Bergedorfer Jugendtheatertage 2026



1. Wettbewerbsziel

Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Sprache, Präsenz, Gedächtnis, Verlässlichkeit, Mut und Fantasie – all das braucht man zum Theater spielen. Man lernt Dinge laut auszusprechen, das Selbstbewusstsein wird gestärkt und Selbstvertrauen entwickelt.

Ziel der Jugendtheatertage ist die Förderung des Interesses junger Menschen am Theater durch die Möglichkeit ihr Stück auf einer großen professionellen Bühne aufzuführen. Kurz gesagt: Wir möchten Lust machen auf Theater!

2. Teilnahmeberechtigung

An den Theatertagen können Kinder- und Jugendtheatergruppen teilnehmen. Ausgeschlossen sind Personen, die bereits beruflich im Theaterwesen tätig sind. Sie dürfen nicht vor dem **01.01.2005** geboren sein. Diese Altersgrenze ist bindend, sowohl für Darsteller:innen als auch für teilnehmende Vokal- und Instrumentalmusiker:innen. Teilnahme „außer Konkurrenz“ bei Nichterfüllung des Alterserfordernisses (z. B. Mehrgenerationengruppen) ist nur möglich, wenn ausreichend Termine zur Verfügung stehen.

Für Spielleiter:innen, Dirigenten:innen, Regie und Technik besteht im Übrigen keine Altersgrenze.

Aus Kapazitätsgründen können maximal 12 Gruppen an dem Wettbewerb teilnehmen. Im Zweifelsfalle ist die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidend.

3. Termine

Die Aufführungen der Jugendtheatertage 2026 finden

im LichtwarkTheater im KörberHaus, Holzhude 1, 21029 Hamburg

in der Zeit vom

14. Juni. – . 29. Juni 2026

Die Terminvergabe für die Aufführungen erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach Anmeldeschluss. Sollte keiner der bei der Anmeldung angegebenen Wunschtermine möglich sein, setzen wir uns zur Abstimmung mit dem/der Spielleiter:in in Verbindung.

4. Auftakt- und Abschluss Veranstaltung

Die Jugendtheatertage starten mit einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung und enden mit der Abschlussveranstaltung im LichtwarkTheater. In der Auftaktveranstaltung bekommen u.a. alle Gruppen ein paar Minuten Zeit sich und ihr Stück vorzustellen und hierfür zu werben. Die Abschlussveranstaltung gibt einen Rückblick auf die Jugendtheatertage 2026 und würdigt die Teilnehmenden mit einer Preisverleihung.

Auftaktveranstaltung: 13. Juni 2026, 11:00 Uhr

Abschlussveranstaltung: 1. Juli 2026, 18:00 Uhr (bei vielen jüngeren Teilnehmenden eventuell eine Stunde früher)

5. Bedingungen

Die Auswahl der Stücke ist frei. Ausgeschlossen sind Aufführungen, die mit Werbung jeglicher Art verbunden sind, sowie Stücke, die gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstößen. Auch möchten wir darauf verweisen, dass wir jegliche Inhalte diskriminierender Art untersagen, hierunter fallen unter anderem rassistische, homophobe, sexistische und antisemitische Inhalte.

Eine Vorstellung soll eine Mindestdauer von 20 Minuten haben und eine Höchstdauer von zwei Stunden nicht überschreiten.

Gruppen, die zum Aufführungszeitpunkt im Wesentlichen aus Jugendlichen über 16 Jahren bestehen, wird nahegelegt, möglichst eine Aufführungszeit von zumindest 45 Minuten anzustreben.

6. Jury

Für die Bewertung wird eine unabhängige Jury eingesetzt, in der sich keine Mitglieder aus den aufführenden Gruppen befinden dürfen. Die Jury bewertet jede Aufführung für sich und nicht im Vergleich zu den anderen Aufführungen. Jede Gruppe erhält eine schriftliche Beurteilung. Die Entscheidungen der Jury können nicht angefochten werden.

7. Programmblätter/ Programmhefte

Für die Jurymitglieder muss am Abend der Aufführung ein Informationsblatt bereitstehen, das eine kurze Inhaltsangabe des Stückes sowie die Rollen und Namen der Mitwirkenden enthält.

8. Eintrittskarten und Einnahmen

Karten werden zum Einheitspreis von 6 € für Erwachsene und 3 € mit Ermäßigung ausgegeben. Die Ermäßigung erhalten Schüler:innen, Student:innen sowie Auszubildende (bis einschließlich 27 Jahre), BDFler, Erwerbslose, Inhaber der Hamburger Sozialkarte, sowie schwerbehinderte Menschen ab einem GdB 50 % und Rentner:innen.

Teilnehmende der Jugendtheatertage sind herzlich eingeladen sich auch die anderen Aufführungen anzusehen und haben freien Eintritt zu allen Stücken.

Den Vorverkauf sowie die Abendkasse übernehmen die aufführenden Gruppen. Der Erlös aus dem Kartenverkauf steht zur Hälfte der jeweiligen Gruppe zu. Die andere Hälfte geht an das Bezirksamt Bergedorf, um einen Teil der Wettbewerbskosten zu decken.

Die Hälfte, der Einnahmen, die dem Bezirksamt Bergedorf zusteht, muss innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung abgegeben werden. Andernfalls behält sich das Bezirksamt Bergedorf vor, die jeweiligen Technikkosten für die Veranstaltung der aufführenden Gruppe in Rechnung zu stellen.

9. Werbung für die Veranstaltung

Um für den Besuch der Aufführungen gut werben zu können, sind die teilnehmenden Gruppen gebeten, bis zum 13.04.2026 Informationen zu ihren Aufführungen sowie digitale Probenfotos an jugendtheater@bergedorf.hamburg.de zu mailen. Die Informationen sollten enthalten: Titel, Mitwirkende, kurze Inhaltsangabe des Stücks, eine Altersempfehlung und Optionen für den Kartenvorverkauf, wie z.B. eine Emailadresse oder Telefonnummer. Ein ausschließlicher Verkauf an der Abendkasse ist ebenfalls möglich.

Mit Zusendung des Textbeitrages und der Bilder wird dem Bezirksamt Bergedorf das Recht zur Veröffentlichung auf den bezirklichen Webseiten und Social-Media-Kanälen eingeräumt. Die:der Zusendende stellt sicher, dass keine Rechte Dritter durch diese Veröffentlichung des Textes oder der Bilder verletzt werden. Dies wäre zum Beispiel der Fall, wenn ein Textausschnitt zu einem Stück von einer Webseite kopiert oder aus einem Theaterführer abgeschrieben und identisch verwendet wird. Oder abgebildete Personen nicht mit der Aufnahme und Veröffentlichung einverstanden sind

10. Werbung durch die teilnehmenden Einrichtungen

Nichts funktioniert bei Werbung besser als der persönliche Kontakt und das Werben in der eigenen Zielgruppe. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Teilnehmenden auch selbst für die eigene Aufführung im LichtwarkTheater in geeigneter Weise werben und einen Kartenvorverkauf organisieren. Das heißt zum Beispiel in der Schule, bei Freunden oder im sonstigen Umfeld. Hierfür stellen wir gerne Plakate (mit der jeweiligen Aufführung) und Flyer (mit allen Aufführungen) bereit.

11. Einverständniserklärung zur Erstellung & Veröffentlichung von Foto- und/oder Filmaufnahmen

Die teilnehmenden Gruppen erhalten nach der Anmeldung eine Einverständniserklärung für Foto- und/oder Filmaufnahmen mit der Bitte um Rücksendung. Kinder und Erwachsene, für die diese Einverständniserklärung nicht bis zum Start der Jugendtheatertage vorliegt, können nicht am Aufführungstag oder der Auftakt- und Abschlussveranstaltung von uns fotografiert werden.

Unsere Aufnahmen dienen der Dokumentation und Werbung sowie insbesondere der lebendigen Gestaltung der Abschlussveranstaltung.

12. Aufführungsrechte

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jede Gruppe, die ein Stück aufführen will, die Aufführungsrechte für dieses Stück erworben haben muss. Eventuell erforderliche Tantiemen, GEMA-Gebühren und sonstige Nebenkosten müssen von der Gruppe selbst getragen werden.

13. Technik-Planung

Zu den Jugendtheatertage gehört nicht nur eine große Bühne, sondern auch die Begleitung durch unsere professionellen Theatertechniker:innen. In einem individuellen Vorab-Termin werden die Licht-Ton und sonstigen technischen Bedarfe abgestimmt. Diese technische Planung muss bis spätestens zwei Wochen vor der Aufführung erfolgen.

14. Anmeldeschluss

Anmeldungen zur Teilnahme müssen bis zum **31.03.2026** eingereicht werden.